



**CDU**



**DIE LINKE.**



**Gemeinsamer Vorschlag zur Tagesordnung gemäß §6 der Geschäftsordnung für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt , Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität am 11. Dezember 2018: Ausgabestellen für Gelbe Säcke**

Sehr geehrter Herr Panzer,

die Fraktionen BfHo/Piraten, SPD, CDU, Die Linke, Hagen Aktiv und Bündnis 90/Die Grünen erbitten die Aufnahme des Punktes „Ausgabestellen für Gelbe Säcke“ in die Tagesordnung der UWA-Sitzung am 11. Dezember 2018 und machen dazu den folgenden Beschlussvorschlag:

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, neue Gespräche mit der AHE GmbH zu führen mit dem Ziel, eine Einigung dahingehend herbeizuführen, dass

1. eine Abholung der Gelben Säcke an den gewohnten städtischen Ausgabestellen weiterhin möglich ist und
2. die Termine für die Abholung der Gelben Säcke zukünftig wieder in einem gemeinsamen Kalender mit den übrigen Müllentsorgungsterminen veröffentlicht werden können.

**Begründung:**

Die nötig gewordene Neuregelung der Ausgabe der Gelben Säcke stößt sowohl in der Bevölkerung als auch bei uns auf Unverständnis. Die Zahl der bisher bekannten Ausgabestellen erscheint uns als zu gering, außerdem liegen die Ausgabestellen zu dezentral bzw. abgelegen.

Dies führt aktuell auch zu einer deutlichen Mehrbelastung an den bisherigen Vergabestellen, da dort zahlreiche Beschwerden aufschlagen und darüber hinaus Auskünfte über die neuen Ausgabestellen gegeben werden müssen.

Ziel städtischen Handelns sollte es sein, die fachgerechte Abfallentsorgung möglichst niederschwellig zu gewährleisten. Dies beinhaltet gerade auch das möglichst unkomplizierte Zurverfügungstellen entsprechender Entsorgungsbehältnisse. Die für das kommende Jahr vorgesehene Praxis wird dieser Anforderung nicht gerecht.

**Frank Schmidt (BfHo/Piraten)**  
**Werner König (SPD)**

**Jörg Klepper (CDU)**  
**Ingo Hentschel (Die Linke)**

**Hildegund Kingreen (B'90/Die Grünen)**  
**Dr. Josef Bücker (Hagen Aktiv)**